

Neue luftgekühlte Kaltwassersätze mit Vollinverterkonzept und HFO R1234ze

- **Geräte erfüllen bereits ErP Vorgaben 2021 für Komfort- und Prozessanwendungen**
- **Praktisch wartungsfreie Verdichterlager mit mindestens 150.000 Stunden Lebensdauer**
- **Zahlreiche Varianten und Ausstattungsmöglichkeiten**

Ratingen, 30. November 2018 – Eine neue Serie von luftgekühlten Kaltwassersätzen zur Außenaufstellung mit dem Kältemittel HFO R1234ze hat Climaveneta – eine Marke der Mitsubishi Electric Gruppe – jetzt vorgestellt. Ausgestattet mit einem neuen Kompakt-Schraubenverdichter und einem Vollinverterkonzept erfüllt der i-FX-G04 bereits die Vorgaben der weiter verschärften Ökodesign-Richtlinie ab 2021. Die Kälteleistungen erstrecken sich von 382 bis 1.458 kW. Die Einsatzgrenzen für die Außenluft reichen von -15 bis +52 °C. Kaltwasser kann im Temperaturbereich zwischen -2 und +20 °C erzeugt werden.

Die Lager und damit das Herzstück des innovativen Verdichters haben eine Mindestlebensdauer von 150.000 Stunden und sind damit praktisch wartungsfrei. „Das ist im Markt einzigartig“, beschreibt dazu Dror Peled, General Manager Marketing, Living Environment Systems bei Mitsubishi Electric. „Weil der i-FX-G04 bereits konform zu den Vorgaben der ErP 2021 ist, lassen sich auch länger geplante Großprojekte zukunftsicher gestalten.“ Der überzeugende SEER von bis zu 5,26 entspricht dem kompromisslosen Gerätekonzept, das auf Effizienz ausgerichtet ist.

„Die neue Serie kombiniert hohe Effizienz mit einem besonders umweltschonenden Kältemittel. Das bedeutet einen optimalen Schutz des Klimas und der Umwelt“, so Peled weiter. „Das Resultat ist ein rundum perfektes Gesamtkonzept für alle zukunftsgerichteten Kaltwassersätze.“

Die Geräte der neuen Serie sind in speziellen Varianten sowohl für Komfort- als auch Prozess- und IT-Einsatzbereiche geeignet. Ausgestattet sind die Produkte je nach

Leistungsanforderungen mit zwei oder drei Verdichtern. Eingesetzt werden die innovativen Microchannel Wärmetauscher. Durch minimale Querschnitte wird die Kältemittelfüllmenge in den Wärmetauschern im Vergleich zu Wärmetauschern aus Cu/Al um mehr als 40 % verringert. Außerdem wird der Wärmeübergang verbessert und das Gesamtgewicht der Wärmetauscher reduziert. Für den Einsatz in aggressiven Atmosphären z. B. in Küstennähe, bei Agrarunternehmen oder in der Schwerindustrie können die Wärmetauscher optional mit einer entsprechenden Schutzbeschichtung gegen vorzeitige Korrosion ausgestattet werden.

Die i-FX-G04 Serie ist standardmäßig in einer Hocheffizienz-Ausführung mit EC-Ventilatoren erhältlich. Auch hinsichtlich der Schallentwicklung lässt sich der Kaltwassersatz genau an die objektspezifischen Bedürfnisse anpassen. Neben der Standardversion stehen eine schallreduzierte Ausführung und eine extra schallreduzierte SL-Ausstattung zur Verfügung. Die Schallemissionen können damit um bis zu 9 dB(A) verringert werden.

Die Geräte können auch mit einer teilweisen Wärmerückgewinnung ausgeführt werden. Die Regelung erfolgt serienmäßig vor Ort über eine App und mobile Endgeräte. Hierbei kommt die bekannte KIPlink Technologie des Herstellers zum Einsatz. Dafür wird zunächst die relevante App auf einem mobilen Endgerät installiert und dann ein QR-Code am Kaltwassersatz gescannt. Anschließend können alle Einstellungen und Gerätediagnosen z. B. über das verwendete Smartphone erfolgen. Optional ist ein LC Display oder ein Touchscreen für die Bedienung einsetzbar.

Auch bei den Geräten der i-FX Serie kommt die VPF Regelungslogik des Unternehmens zum Einsatz. Damit kann eine drehzahlgeregelte Pumpe angesteuert werden. Die benötigten Pumpen mit fester und / oder variabler Drehzahl können direkt im Gerät eingebaut werden.

Durch die Fast Restart Funktion aller Modelle für Prozess- und IT-Einsatzbereiche kann die Leistung des Kaltwassersatzes nach einer Betriebsunterbrechung wie z. B. einem Stromausfall besonders schnell wieder abgerufen werden. Nur 25 Sekunden nach dem Anlaufen startet die Kaltwassererzeugung wieder. Gegenüber zu konventionellen Geräten bedeutet das eine Zeitersparnis von bis zu 86 %.

Neben der Standard-Variante ist der i-FX Kaltwassersatz auch mit den Kältemitteln R134a in der Variante i-FX-G01 und dem Kältemittel R513A als i-FX-G05 erhältlich. Die Einsatzbereiche erstrecken sich von -20 bis +50 °C Außentemperatur. Die Kälteleistungen reichen von 474 bis 1.697 kW. Dabei sind der i-FX-G01 und i-FX-G05 in zwei unterschiedlichen Effizienzausführungen erhältlich. Beide Geräte decken ebenfalls die Bedingungen der Ökodesign-Richtlinie 2021 ab. Mit drei verschiedenen Akustik-Versionen können alle spezifischen Bedingungen an Schallemissionen erfüllt werden. Es stehen Ausführungen ohne, mit teilweiser oder nahezu vollständiger Wärmerückgewinnung zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt Mitsubishi Electric Europe B.V., Mitsubishi-Electric-Platz 1, 40882 Ratingen, E-Mail: les@meg.mee.com, Tel.: 0 21 02 - 4 86 - 0, www.mitsubishi-les.com.

Über Mitsubishi Electric

Seit fast 100 Jahren versorgt Mitsubishi Electric Corporation sowohl Unternehmenskunden als auch Endverbraucher auf der ganzen Welt mit qualitativ hochwertigen Produkten aus den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnologie, Energie, Transport- und Bauwesen sowie Klima- und Heiztechnik. Mit rund 138.700 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen zum Ende des Geschäftsjahrs am 31.03.2017 einen konsolidierten Umsatz von 37,8 Milliarden US Dollar*. In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten zu finden. Seit 1978 ist Mitsubishi Electric in Deutschland als Niederlassung der Mitsubishi Electric Europe vertreten. Mitsubishi Electric Europe ist eine hundertprozentige Tochter der Mitsubishi Electric Corporation in Tokio.

* Umrechnungskurs 113 Yen = 1 US Dollar, Stand 31.03.2017 (Quelle: Tokyo Foreign Exchange)

Weitere Informationen:

<http://global.mitsubishielectric.com>

<http://www.mitsubishielectric.de>

<http://www.mitsubishi-les.com>

Kontakt

Schellhorn Public Relations GmbH
Martin Schellhorn
Blombrink 1
45721 Haltern am See

Telefon: 0 23 64 - 10 81 99
Mobil: 01 77 - 3 22 58 02
Fax: 0 23 64 - 28 77
E-Mail: martin.schellhorn@schellhorn-pr.de



Die neuen i-FX-G04 Kaltwassersätze überzeugen durch ein konsequentes Konzept aus hoher Effizienz und Kältemittel mit besonders geringem GWP.

Foto: Mitsubishi Electric
Datum: 30.11.2018